Kopernikusschule Freigericht

Europaschule des Landes Hessen

Selbstständige allgemeinbildende Schule mit Ganztagsangebot

Mitteilungen an die Eltern

Schuljahr 2026 / 2027

Kopernikusschule Freigericht
Konrad-Adenauer-Ring 25
63579 Freigericht
Telefon: 06055-9159-0
Fax: 06055-9159-50
E-Mail: kopernikus-poststelle
@schule.mkk.de
Homepage: www.ksf.de

Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen! – Vorwort des Schulleiters 4
Die Kopernikusschule auf einen Blick 5
Viele Bildungswege – ein gemeinsames Ziel 5
Besonderheit des Hauptschulkonzepts 6
Der Start an der Kopernikusschule 7
Lernen mit System – individuell und zukunftsorientiert 8
Individuelle Förderung und Nachteilsausgleich 8
Lernförderzentrum und Bibliothek 9
AG Lernwerkstatt 9
Besondere Bildungsangebote 10
Ganztagsangebote 10
Sprachen und internationale Begegnungen 10
Musik und Kultur 11
MINT und digitale Bildung 11
Sport und Wettbewerbe 11
Berufs- und Studienorientierung 11
Die Chöre und die Bläserklasse an der Kopernikusschule 11
Wie verhalte ich mich an der Kopernikusschule? 12
Gemeinsam lernen – respektvoll miteinander umgehen 12
Sicherheit und Verantwortung 13
Ansprechpartner und Kontakt 13
Schulverwaltung 14
Schülervertretung 14
Freundes- und Förderkreis 14
Schulelternbeirat 15
OPTIBUS – Unterstützung bei Fragen zur Schülerbeförderung 15
Fahrkarten und Schülerbeförderung 16

Gut informiert – Organisatorisches auf einen Blick 17
Termine 17
Unterrichtsorganisation 17
Krankmeldungen und Entschuldigungen 17
Lernmittel 18
Beurlaubungen 18
Änderungen persönlicher Daten - Mitteilungspflicht 18
Sportunterricht 18
Abmeldung aus Religionsunterricht 19
Schulzweigwechsel und freiwilliger Rücktritt 19
Sicherheit und Gesundheit 19
Sicherheit an Haltestellen und am Busbahnhof 20
Elektronische Geräte 20
Schutz des persönlichen Eigentums 20
Schriftwechsel / Kopier- und Schülerausweisgeld / Beglaubigungen 20
Mensa 20
Hilfe und Beratung 21

Herzlich willkommen! – Vorwort des Schulleiters

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, Sie und Ihr Kind an der Kopernikusschule Freigericht begrüßen zu dürfen. Mit dem Wechsel von der Grundschule beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Diese Broschüre soll Ihnen einen Einblick in unsere Schule, unser pädagogisches Konzept und unsere vielfältigen Angebote geben.

Als kooperative Gesamtschule vereinen wir Hauptschule, Realschule und Gymnasium unter einem Dach. Unser Ziel ist es, jedes Kind entsprechend seiner Fähigkeiten und Interessen individuell zu fördern und auf seinem Bildungsweg bestmöglich zu begleiten.

Als Europaschule, Ganztagsschule und Schule mit vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsangeboten verstehen wir Schule als Lern- und Lebensraum. Neben fachlichen Kompetenzen fördern wir soziale Verantwortung, demokratisches Handeln, Selbstständigkeit und gegenseitigen Respekt.

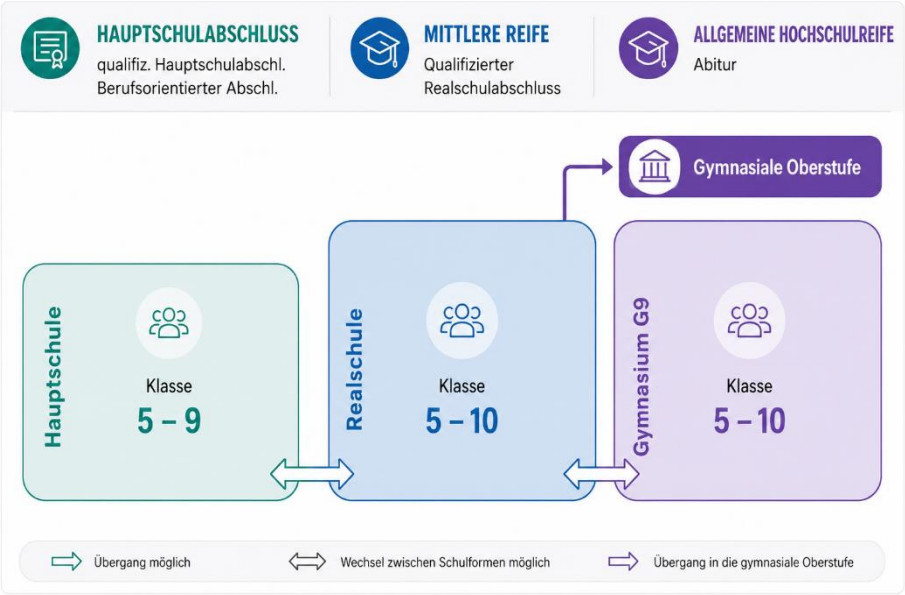
Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihrem Kind einen erfolgreichen und freudvollen Start an unserer Schule.

Herzliche Grüße

Christian Leinweber
-Schulleiter-

Die Kopernikusschule auf einen Blick

Die Kopernikusschule vereint Hauptschule, Realschule und Gymnasium unter einem Dach. Dadurch können Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Stärken gefördert werden und bei entsprechender Leistung zwischen den Bildungsgängen wechseln. An unserer Schule können alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse bis zum Abitur (G9) erworben werden.



Viele Bildungswege – ein gemeinsames Ziel

An der Kopernikusschule können Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Stärken und Interessen lernen. Die verschiedenen Schulzweige arbeiten eng zusammen. Ein Wechsel zwischen den Bildungsgängen ist bei entsprechender Entwicklung möglich.

Neben dem regulären Unterricht legt die Schule großen Wert auf individuelle Förderung, moderne Lernformen und die persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler. Zusätzliche Förderangebote, Arbeitsgemeinschaften, wie die AG Lernwerkstatt als Angebot zum begleiteten Lernen und Üben

sowie vielfältige Ganztagsangebote unterstützen die Kinder in ihrem Schulalltag.
Als Erasmusschule sowie Europaschule des Landes Hessen fördert die Kopernikusschule außerdem Fremdsprachen, internationale Begegnungen und interkulturelles Lernen. Austauschprogramme, bilinguale Angebote und internationale Projekte eröffnen den Schülerinnen und Schülern zusätzliche Perspektiven.
Die Schule begleitet ihre Schülerinnen und Schüler darüber hinaus bei der Berufs- und Studienorientierung und bietet vielfältige Möglichkeiten, eigene Interessen und Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln.
Unser Ziel ist es, jedem Kind durch ein breites Bildungsangebot und individuelle Förderung einen erfolgreichen Bildungsweg zu ermöglichen, der seinen Fähigkeiten und Potenzialen entspricht.

Besonderheit des Hauptschulkonzepts

Im Hauptschulzweig steht die individuelle Förderung jedes Kindes im Mittelpunkt. Der Unterricht verbindet jahrgangsübergreifendes Lernen, Projektarbeit und selbstständige Lernzeiten. So können die Schülerinnen und Schüler in ihrem eigenen Tempo lernen und gezielt unterstützt werden.

In den täglichen Lernzeiten arbeiten die Kinder an ihren persönlichen Lernzielen und erhalten dabei Unterstützung durch Lehrkräfte sowie pädagogische Fachkräfte. Zusätzliche Förderangebote in Deutsch, Mathematik und Englisch helfen dabei, Grundlagen zu festigen und Lernerfolge zu sichern.

Durch die enge Begleitung und die praxisnahe Gestaltung des Unterrichts werden die Schülerinnen und Schüler sowohl fachlich als auch in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt.

Der Start an der Kopernikusschule

Der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule ist für viele Kinder ein bedeutender Schritt und wird an unserer Schule bewusst gestaltet. Deshalb legen wir besonderen Wert darauf, unsere neuen Schülerinnen und Schüler beim Ankommen und Einleben zu unterstützen.
In der Einführungswoche stehen insbesondere das gegenseitige Kennenlernen, das soziale Lernen sowie die Eingewöhnung in die wichtigsten Abläufe des Schulalltags im Vordergrund.

In den ersten Wochen werden die Schülerinnen und Schüler intensiv von ihren Klassenleitungen sowie von Patinnen und Paten begleitet, die ihnen Orientierung geben und den Einstieg in den Schulalltag erleichtern.

Lernen mit System – individuell und zukunftsorientiert

Selbstständiges Lernen, Medienbildung und soziale Kompetenzen sind wichtige Bestandteile unseres pädagogischen Konzepts.

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Schritt für Schritt Lern- und Arbeitstechniken, Präsentationskompetenz, Recherchefähigkeiten sowie digitale Kompetenzen.

Individuelle Förderung und Nachteilsausgleich

Jedes Kind lernt unterschiedlich. Deshalb unterstützen wir Schülerinnen und Schüler mit besonderen Förderbedarfen individuell und bedarfsgerecht.

Bei vorübergehenden gesundheitlichen Einschränkungen, besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Schreiben oder Rechnen sowie bei weiteren Beeinträchtigungen können individuelle Fördermaßnahmen und Nachteilsausgleiche gewährt werden. Ziel ist es, allen Schülerinnen und Schülern faire Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Die Schule arbeitet hierbei eng mit den Eltern zusammen und berät über geeignete Unterstützungsmaßnahmen.

Lernförderzentrum und Bibliothek

Unsere Lernförderzentren mit den angeschlossenen Bibliotheken bieten vielfältige Möglichkeiten zum Lesen, Lernen, Recherchieren und Arbeiten. Sie stehen den Schülerinnen und Schülern als ruhige Lernorte ebenso zur Verfügung wie für Gruppenarbeiten, Projekte oder die Vorbereitung auf Klassenarbeiten.

Mit modernen Lernmaterialien, digitalen Arbeitsplätzen und einem umfangreichen Medienangebot unterstützen sie das selbstständige Lernen und sind ein wichtiger Bestandteil unseres Förderkonzepts. In den Lernförderzentren können die Kinder auch unter Aufsicht Hausaufgaben machen.

AG Lernwerkstatt

Die Lernwerkstatt unterstützt Schülerinnen und Schüler bei der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.
In kleinen Gruppen begleiten feste Betreuungspersonen die Kinder individuell bei den Hausaufgaben und bspw. der Vorbereitung auf Klassenarbeiten (keine Nachhilfe).

- Gebundene Lernwerkstatt: Die Anwesenheit der Kinder ist verpflichtend. Die Gruppe geht gemeinsam in der Mensa essen.
- Offene Lernwerkstatt: Die Tage der Anwesenheit können individuell festgelegt warden.. An den gewählten Tagen ist die Anwesenheit verpflichtend.
- Betreuungszeiten: Mo – Fr von 12.15 – 15.00 Uhr
- Anmeldung: Halbjährlich zum Schuljahresbeginn (Anmeldeformular auf Schulwebseite oder im Sekretariat)

- Kosten: 100,00 € pro Halbjahr (finanzielle Unterstützung seitens des Schulelternbeirates ist auf Antrag möglich)

Besondere Bildungsangebote

Die Kopernikusschule bietet weit mehr als den regulären Unterricht. Zahlreiche Angebote ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, eigene Interessen zu entdecken, Talente zu entwickeln und neue Erfahrungen zu sammeln.

Ganztagsangebote

Im Rahmen des Ganztagsprogramms stehen vielfältige Arbeitsgemeinschaften, Projekte und Förderangebote zur Auswahl. Dazu gehören unter anderem kreative, sportliche, naturwissenschaftliche und soziale Angebote sowie die AG Lernwerkstatt und Förderkurse.

Sprachen und internationale Begegnungen

Als Europaschule legt die Kopernikusschule besonderen Wert auf Fremdsprachen und internationale Erfahrungen. Neben Englisch können weitere Fremdsprachen erlernt werden. Austauschprogramme, internationale Projekte und bilinguale Unterrichtsangebote ermöglichen Begegnungen mit anderen Kulturen und fördern die sprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Musik und Kultur

Musik, Theater und künstlerische Projekte haben an der Kopernikusschule einen hohen Stellenwert. Chöre, Instrumentalgruppen, Musical- und Theaterprojekte bieten zahlreiche Möglichkeiten, kreativ aktiv zu werden und gemeinsam besondere Veranstaltungen zu gestalten. Dabei arbeitet wir eng mit der Musikschule Main-Kinzig e.V. zusammen.

MINT und digitale Bildung

Naturwissenschaften, Technik und Informatik werden durch vielfältige Angebote gefördert. Dazu gehören beispielsweise Robotik-Projekte, naturwissenschaftliche Wettbewerbe sowie experimentelles und projektorientiertes Arbeiten. Digitale Medien werden dabei sinnvoll in den Unterricht integriert.

Sport und Wettbewerbe

Sportliche Talente können in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, Gantags-AGs und Fördergruppen weiterentwickelt werden. Darüber hinaus nehmen Schülerinnen und Schüler regelmäßig an regionalen und überregionalen Wettbewerben teil.

Berufs- und Studienorientierung

Die Vorbereitung auf Ausbildung, Beruf und Studium beginnt bereits in den unteren Jahrgangsstufen. Praktika, Projekte, Beratungsgespräche und die Zusammenarbeit mit Unternehmen, Hochschulen und der Agentur für Arbeit helfen den Schülerinnen und Schülern dabei, eigene Stärken zu entdecken und Zukunftsperspektiven zu entwickeln.
Unser Ziel ist es, jedem Kind die Möglichkeit zu geben, seine Interessen zu entfalten, Verantwortung zu übernehmen und persönliche Stärken weiterzuentwickeln.

Die Chöre und die Bläserklasse an der Kopernikusschule

Die Kopernikusschule bietet musikinteressierten Kindern vielfältige Möglichkeiten. Bereits ab der Jahrgangsstufe 5 können Schülerinnen und Schüler die Chor-Klasse wählen. Dabei erhalten sie zusätzlichen Musikunterricht und eine gezielte Förderung ihrer Stimme. Außerdem gibt es eine Bläserklasse, in der die Kinder ein Blasinstrument erlernen oder ihre bereits vorhandenen Fähigkeiten weiterentwickeln können. Das Angebot richtet sich sowohl an

Anfängerinnen und Anfänger als auch an Kinder mit musikalischen Vorkenntnissen.
Die musikalische Förderung kann an der Kopernikusschule bis in die Oberstufe fortgeführt werden.

Wie verhalte ich mich an der Kopernikusschule?

Gemeinsam lernen – respektvoll miteinander umgehen

Ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander ist die Grundlage unseres Schullebens. An der Kopernikusschule sollen sich alle Schülerinnen und Schüler sicher fühlen und in einer positiven Lernatmosphäre erfolgreich lernen können.
Wir erwarten von allen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft gegenseitige Rücksichtnahme, Toleranz, Hilfsbereitschaft und einen respektvollen Umgang miteinander. Konflikte sollen fair und gewaltfrei gelöst werden. Ebenso legen wir Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Eigentum anderer sowie mit den Einrichtungen unserer Schule.

Sicherheit und Verantwortung

Gewalt, Mobbing, Diskriminierung, Diebstahl sowie der Besitz oder Handel mit verbotenen Substanzen haben an unserer Schule keinen Platz. Die Schule reagiert auf entsprechende Vorfälle konsequent und arbeitet dabei eng mit den Erziehungsberechtigten sowie bei Bedarf mit den zuständigen Behörden zusammen.

Uns ist wichtig, Probleme frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu finden. Schülerinnen und Schüler sowie Eltern können sich bei Sorgen oder Konflikten jederzeit vertrauensvoll an Lehrkräfte, Beratungsangebote oder die Schulleitung wenden.

Nur durch eine enge Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus kann ein Umfeld geschaffen werden, in dem sich Kinder und Jugendliche sicher fühlen, Verantwortung übernehmen und ihre Persönlichkeit erfolgreich entwickeln können.

Ansprechpartner und Kontakt

Schulverwaltung

Bei Fragen rund um den Schulstart und anderen schulischen Anliegen steht Ihnen das Sekretariat der Kopernikusschule gerne als erste Anlaufstelle zur Verfügung.

Telefon: 06055 9159-0
Fax: 06055 6159-50
E-Mail: kopernikus-poststelle@schule.mkk.de
Homepage: www.ksf.de

Schülervertretung

An der Kopernikusschule haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, das Schulleben aktiv mitzugestalten. Die Schülervertretung (SV) vertritt die Interessen der Schülerschaft und bringt deren Ideen, Wünsche und Anliegen in die schulischen Gremien ein.
Durch die Mitarbeit in der SV lernen die Schülerinnen und Schüler, Verantwortung zu übernehmen, Projekte zu planen und demokratische Mitbestimmung aktiv zu erleben. Darüber hinaus organisiert die SV verschiedene Aktionen und Veranstaltungen, die das Schulleben bereichern und die Schulgemeinschaft stärken.
Die Schülervertretung leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einer lebendigen und offenen Schulkultur.

Weitere Informationen zu den Mitgliedern und den Aktivitäten gibt‘s bei der SV im SV-Raum (R 248) oder auf der Homepage: http://sv.ksf.de

Freundes- und Förderkreis

Der Freundes- und Förderkreis der Kopernikusschule unterstützt die Schule seit vielen Jahren bei Projekten und Anschaffungen, die den Schülerinnen und Schülern unmittelbar zugutekommen.
Dank der Mitgliedsbeiträge und Spenden können zahlreiche Vorhaben gefördert werden, die über die reguläre Ausstattung der Schule hinausgehen. Dazu gehören beispielsweise die Unterstützung von Schulveranstaltungen, Projekttagen, Wettbewerben, kulturellen Angeboten oder die Anschaffung zusätzlicher Lern- und Arbeitsmaterialien.

Der Förderverein leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung eines attraktiven und vielfältigen Schullebens. Jede Mitgliedschaft und jede Spende hilft dabei, den Schülerinnen und Schülern zusätzliche Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und zu aktuellen Projekten finden Sie auf unserer Homepage.

Schulelternbeirat

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist eine wichtige Voraussetzung für den schulischen Erfolg der Kinder. Der Schulelternbeirat (SEB) vertritt die Interessen der Eltern und bringt deren Anliegen in die schulischen Gremien ein.
Die Mitglieder des Schulelternbeirats arbeiten eng mit der Schulleitung, den Lehrkräften sowie den Klassenelternbeiräten zusammen. Sie unterstützen die Weiterentwicklung des Schullebens, begleiten schulische Veranstaltungen und wirken bei wichtigen Entscheidungen mit.
Darüber hinaus bietet der Schulelternbeirat Eltern die Möglichkeit, Anregungen, Fragen und Anliegen einzubringen und aktiv am Schulleben mitzuwirken. So trägt er dazu bei, die Kopernikusschule als lebendige und offene Schulgemeinschaft zu gestalten.

Aktuelle Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

OPTIBUS – Unterstützung bei Fragen zur Schülerbeförderung

Der Verein OPTIBUS unterstützt Familien bei Anregungen oder Problemen rund um die Schülerbeförderung. Die ehrenamtlich engagierten Eltern setzen sich für die Interessen der Schülerinnen und Schüler ein und stehen im Austausch mit den zuständigen Stellen, Verkehrsunternehmen und der Schule.
Gerade in den ersten Wochen nach dem Schulwechsel können Probleme zu Busverbindungen, Fahrzeiten oder Probleme bei Beförderungsabläufen auftreten. OPTIBUS unterstützt dabei, Anliegen zu bündeln und an die zuständigen Stellen weiterzugeben.
Das Formular zur Problemmeldung ist im Sekretariat der Schule und unter www.ksf.de (Servicebereich) erhältlich und kann auch vor Ort im Sekretariat

abgegeben werden, zur Weiterleitung an OPTIBUS. Es ist aber auch möglich Ihr Anliegen direkt per E-Mail an optibus-seb-ksf@web.de zu senden.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Schulwebseite.

Fahrkarten und Schülerbeförderung

Die Organisation der Schülerbeförderung erfolgt durch den Main-Kinzig-Kreis beziehungsweise die Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig (KVG). Fragen zu Fahrkarten, Erstattungen oder allgemeinen Regelungen der Schülerbeförderung beantwortet die Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig (KVG).

Aktuelle Informationen sowie Antragsformulare finden Sie auf den Internetseiten der KVG.

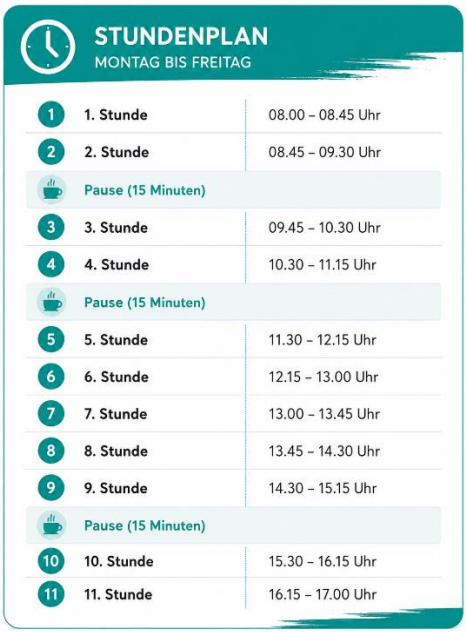
Gut informiert – Organisatorisches auf einen Blick

Termine

Alle aktuellen Termine zu Ferien und beweglichen Ferientagen, Zeugnisausgaben, Elternabenden und vielem mehr finden Sie auf der Webseite der Schule: www.ksf.de

Unterrichtsorganisation

Die unterrichtende Lehrkraft beginnt und schließt den Unterricht. In der Regel werden Unterrichtsbeginn und -ende durch ein akustisches Zeichen signalisiert.



STUNDENPLAN
MONTAG BIS FREITAG

1. Stunde	08.00 – 08.45 Uhr
2. Stunde	08.45 – 09.30 Uhr
Pause (15 Minuten)	
3. Stunde	09.45 – 10.30 Uhr
4. Stunde	10.30 – 11.15 Uhr
Pause (15 Minuten)	
5. Stunde	11.30 – 12.15 Uhr
6. Stunde	12.15 – 13.00 Uhr
7. Stunde	13.00 – 13.45 Uhr
8. Stunde	13.45 – 14.30 Uhr
9. Stunde	14.30 – 15.15 Uhr
Pause (15 Minuten)	
10. Stunde	15.30 – 16.15 Uhr
11. Stunde	16.15 – 17.00 Uhr

Krankmeldungen und Entschuldigungen

Bitte sehen Sie von telefonischen Entschuldigungen über das Sekretariat der Schule ab.

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht am Unterricht teilnehmen kann, informieren Sie bitte die Klassenlehrkraft. Eine schriftliche Entschuldigung muss spätestens am dritten Fehltag vorliegen. In besonderen Fällen kann ein ärztliches Attest erforderlich sein.

Lernmittel

Die Schulbücher werden im Rahmen der Lernmittelfreiheit zur Verfügung gestellt. Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler, die ausgeliehenen Bücher sorgfältig zu behandeln. Bei Verlust oder Beschädigung kann ein Ersatz erforderlich werden.

Einige Materialien, wie beispielsweise Arbeitshefte, Grammatikhefte, Lektüren, Taschenrechner oder persönliche Schreib- und Zeichenmaterialien, müssen von den Familien selbst angeschafft werden.

Beurlaubungen

Beurlaubungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich und müssen drei Wochen vorher schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden. Dies gilt insbesondere für Fehltage unmittelbar vor oder nach den Ferien.
Wenn Ihr Kind aus einem anderen Grund als Krankheit nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie vorher eine Beurlaubung beantragen. Das gilt zum Beispiel bei Familienfeiern oder religiösen Veranstaltungen. Nicht fristgerecht beantragte Beurlaubungen werden nicht bearbeitet und grundsätzlich abgelehnt.

Änderungen persönlicher Daten - Mitteilungspflicht

Bitte informieren Sie das Sekretariat zeitnah über Änderungen der Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder der Sorgeberechtigung. Nur so ist gewährleistet, dass wir Sie in wichtigen Angelegenheiten zuverlässig erreichen können.

Sportunterricht

Kann Ihr Kind eine Zeit lang nicht am Sportunterricht teilnehmen, ist ein ärztliches Attest erforderlich. Bis zu vier Wochen kann die Sportlehrkraft eine Befreiung erteilen, bis zu drei Monate entscheidet die Schulleitung. Bei einer längeren Befreiung ist ein amtsärztliches Attest notwendig. Die Schülerinnen und Schüler müssen grundsätzlich am Unterricht anwesend sein.
Bitte reichen Sie Atteste im Sekretariat ein.

Abmeldung aus Religionsunterricht

Die Abmeldung vom Religionsunterricht ist in der Regel nur zum Ende eines Schuljahres möglich und muss schriftlich beantragt werden. Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht.

Schulzweigwechsel und freiwilliger Rücktritt

- Schulzweigwechsel: Das Hessische Schulgesetz sieht für den Wechsel von einem Schulzweig in einen anderen den Halbjahrestermin zum 1. Februar als verbindlich vor. Schulzweigwechsel, die zu einem späteren Zeitpunkt beantragt werden, sind nicht möglich. Der Schulzweigwechsel ist beim Schulleiter zu beantragen.
- Freiwillige Rücktritte: Auf Antrag sind freiwillige Rücktritte innerhalb derselben Schulform bis spätestens zwei Monate vor der Zeugnisausgabe möglich. Eine frühzeitige Antragstellung wird empfohlen. Der Antrag muss beim Schulleiter gestellt warden.

Sicherheit und Gesundheit

Bei Schul- oder Wegeunfällen informieren Sie bitte umgehend das Sekretariat, damit die erforderlichen Meldungen vorgenommen werden können.

Sollte Ihr Kind an einer ansteckenden Krankheit erkrankt sein, informieren Sie die Schule bitte unverzüglich. Der Schulbesuch ist erst wieder möglich, wenn keine Ansteckungsgefahr mehr besteht.
Wenn Sie dazu weitere Fragen haben oder sich in Zweifelsfällen nicht sicher sind, sprechen Sie bitte Ihr Gesundheitsamt oder Ihren Arzt an.

Ein ausgebildeter Schulsanitätsdienst leistet bei Verletzungen oder gesundheitlichen Beschwerden schnelle Erste Hilfe und unterstützt die Schülerinnen und Schüler im Schulalltag.

Bitte informieren Sie die Schule, wenn Ihr Kind ein Notfallmedikament mitführen muss.

Sicherheit an Haltestellen und am Busbahnhof

Damit alle Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause gelangen, bitten wir um die Beachtung einiger grundlegender Verhaltensregeln:

- An Haltestellen und am Busbahnhof geordnet warten.
- Beim Ein- und Aussteigen Rücksicht auf andere nehmen.
- Den Anweisungen der Busfahrerinnen und Busfahrer sowie der Aufsichtspersonen Folge leisten.
- Auf dem Schulweg und am Busbahnhof auf die eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer achten.

Elektronische Geräte

Für die Nutzung von Smartphones, Smartwatches und anderen mobilen Endgeräten gelten die gesetzlichen Vorgaben des Landes Hessen.
Smartphones und Smartwatches dürfen während des gesamten Schultages nicht genutzt werden. Ausnahmen sind nur dann gegeben, wenn eine Lehrkraft die Nutzung im eigenen Unterricht ausdrücklich erlaubt.

Schutz des persönlichen Eigentums

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Wertsachen mit in die Schule. Für verlorene oder beschädigte Gegenstände kann die Schule keine Haftung übernehmen. Jedes Kind ist selbst für seine Sachen verantwortlich.

Schriftwechsel / Kopier- und Schülerausweisgeld / Beglaubigungen

Bitte geben Sie bei allen Schreiben an die Schule die Klasse Ihres Kindes an.
So können wir Ihr Anliegen schneller bearbeiten.
Zu Beginn jedes Schuljahres wird ein Beitrag von 10,00 € pro Kind erhoben.
Darin enthalten sind die Kosten für Kopien und den Schülerausweis.
Die Schule rechnet für die Anfertigung von beglaubigten Kopien 2,50€ (Kopie + Beglaubigung) ab.

Mensa

In der Mensa wird von **12.15 bis 13.45 Uhr** ein warmes Mittagessen angeboten. Ein Mittagessen kostet **4,20 €** und wird bar bezahlt.

Das Bistro ist in den Pausen geöffnet. Dort erhalten die Schülerinnen und Schüler belegte Brötchen, kleine warme und kalte Speisen, Obst, Gemüse sowie Getränke.
Im Rahmen des „zuckerfreien Vormittags“ werden Süßigkeiten und süße Getränke erst ab 12.45 Uhr angeboten. Damit möchte die Schule eine gesunde Ernährung fördern. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine Trinkflasche mit ausreichend Wasser mit. Die Schülerinnen und Schülern können kostenlos ihre Trinkflasche in der Schule auffüllen.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Speisewochenpläne finden Sie unter www.schulessen-mkk.de/

Hilfe und Beratung

Nicht immer verläuft der Schulalltag ohne Herausforderungen. Deshalb bietet die Kopernikusschule ein vielfältiges Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern.
Bei schulischen, persönlichen oder familiären Fragen stehen die Klassenleitungen, die Schulsozialarbeit sowie verschiedene Beratungslehrkräfte als vertrauensvolle Ansprechpartner zur Verfügung. Auch die Schulseelsorge begleitet Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen.

Eine Übersicht, wo Sie zu welchen Themen Unterstützung erhalten, finden Sie auf der Webseite der Schule: www.ksf.de

Darüber hinaus unterstützt die Schule Schülerinnen und Schüler individuell, beispielsweise durch Förderangebote, die AG Lernwerkstatt als Angebot zum begleiteten Lernen und Üben, Deutsch als Zweitsprache (DaZ), inklusive Bildungsangebote sowie Maßnahmen der Berufs- und Studienorientierung.
Unser Ziel ist es, jedes Kind bestmöglich zu begleiten und gemeinsam mit den Eltern gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche und positive Schulzeit zu schaffen.

Notizen: